

SPD-FRAKTION IM RAT DER STADT ERWITTE

Wolfgang Marcus, Fredegrasstr. 3, 59597 Erwitte. Tel. 02943/ 2641, Fax 49138



12.2.2017

An den Rat der Stadt Erwitte
Über den Bürgermeister

Antrag 5-2017: Kommunales Wohnungsunternehmen gründen?

Sehr geehrte Damen und Herren,

in vielen deutschen Städten spielen Wohnungsunternehmen (Wohnungsgenossenschaften, kommunale Wohnungsgesellschaften, industrie- und werksverbundene Wohnungsunternehmen, kirchliche Wohnungsunternehmen usw.) eine bedeutende Rolle, so

- bei der Bereitstellung von (bezahlbarem) Wohnraum (Sozialer Wohnungsbau)
- der Erschließung von Wohngebieten
- der Innenraumentwicklung
- der Übernahme und Abwicklung von sog. „Schrottimmobilien“ uvm.

Als Beispiel mag Lippstadt dienen. Hier gibt es u.a.

- die GWL Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH, die allein über 1500 eigene Wohnungen vermietet, Baugrundstücke, Eigenheime und Eigentumswohnungen verkauft und Baugebiete erschließt
- die BWG Bau- und Wohnungsgenossenschaft Lippstadt eG, einem Wohnungsunternehmen mit einem Bestand von 1.301 Wohnungen in 260 Häusern, die sich in Lippstadt, Geseke, Warstein, Erwitte, Anröchte und Rüthen befinden und die eine über 100jährige Tradition haben. Bei der Bau- und Wohnungsgenossenschaft
- Lippstadt eG mit einem Stammkapital von 630.629,95 € ist die Stadt Erwitte sogar mit 9.000,00 € (=1,43%) beteiligt [alle Angaben von den Homepages bzw. aus dem Beteiligungsbericht].

Die SPD-Fraktion beantragt,

- dass zu diesem Thema Fachleute und Praktiker eingeladen werden, die der Politik Entscheidungsgrundlagen geben für oder gegen die Gründung einer – wie auch immer gearteten – kommunalen Wohnungsbaugesellschaft oder die Ausweitung/Ergänzung schon bestehender Beteiligungen.
- alternativ: dass zu diesen Fragen ein externes Gutachten eines renommierten Fachbüros erstellt wird.

Anregen möchten wir noch, ggf. dieses Unterfangen in Kooperation mit unseren Nachbarkommunen anzugehen oder eine interkommunale Zusammenarbeit in Betracht zu ziehen.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.
Mit freundlichem Gruß

Wolfgang Marcus

- Vors. -